

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg



Ein Führer zu den Zielen der Weltkenntnis — das
einzigartige Handbuch und Nachschlagewerk
des gesamten geographischen Wissens

Soeben erschien der erste Band von

Ewald Banse's

Lexikon der Geographie

Zwei Bände von über 1400 Seiten mit vielen tausend Stichwörtern und Abbildungen

Erster Band A bis K, zweiter Band L bis Z

Jeder Band geschmackvoll in Halbleinen gebunden

Erster Bd. in Halbt. 28. — G. Z. (Schl. 3. 3. St. 200) Der zweite Bd. folgt im Frühjahr 1923



Schon seit vielen Jahren ist ein Lexikon der Geographie in deutscher Sprache, das die Kenntnisse des geographischen Wissens zusammenfaßt, schmerzlich vermißt werden. Ewald Banse, bekannt durch seine Forschungsreisen im asiatischen und afrikanischen Orient und durch mehrere bahnbrechende länderkundliche Werke, hat mit Hilfe einer Reihe weitgereister Kenner von Land und Leuten nunmehr das Lexikon der Geographie in ununterbrochener mehrjähriger Arbeit geschaffen, um das allgemein gewordene Verlangen nach einem geographischen Nachschlagewerk endlich zu erfüllen. Das Lexikon der Geographie gibt als Lese-, Lehr- und Nachschlagewerk zum ersten Male eine umfassende Darstellung des Gesamtgebietes der Geographie: der allgemeinen Erdkunde, der Länderkunde, der Lebensbeschreibung von Geographen und Forschungsreisenden, bringt das Wichtigste aus den Hilfswissenschaften und schließlich reichhaltige Zusammenstellungen der wichtigsten geographischen Literatur. Ein Riesenstoff an Wissen ist in dem bedeutsamen und hochwertigen Werke zusammengetragen, gesichtet und übersichtlich dargestellt, gegeben in der Form eines vollendeten Kunstwerkes, das die Schönheit und die Mannigfaltigkeit der Welt lebendig vor uns ausbreitet. / Die Geographie ist die gedrängteste Form der Vermittlung von Wissensstoff über Länder, Völker und Meere und deshalb in allererster Linie mitberufen, herauszuführen aus der dumpfen Enge des Heute. In diesem Sinne will das Lexikon der Geographie auch Führer des Volkes sein zu den allneuen Zielen der Weltkenntnis und durch diese Kenntnis helfen beim Wiederaufbau Deutschlands.